

Erntegutumstellung – Mais

Serie W und T, ab Seriennummer 102000

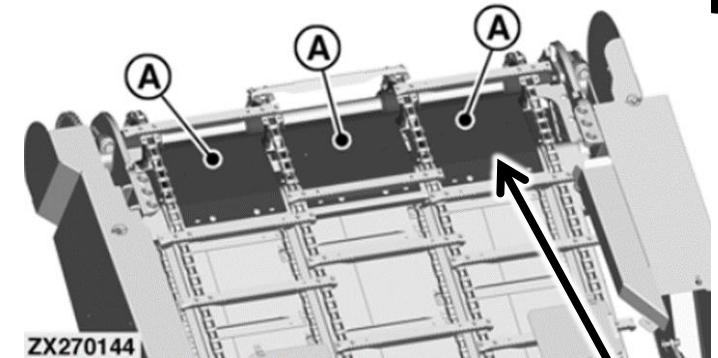


JOHN DEERE

Schrägförderer



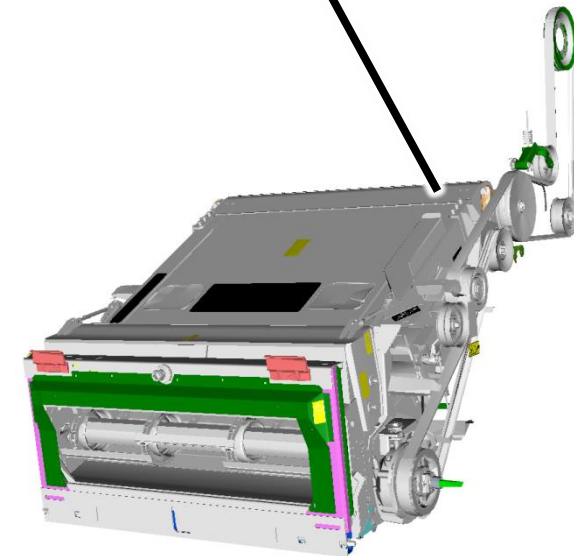
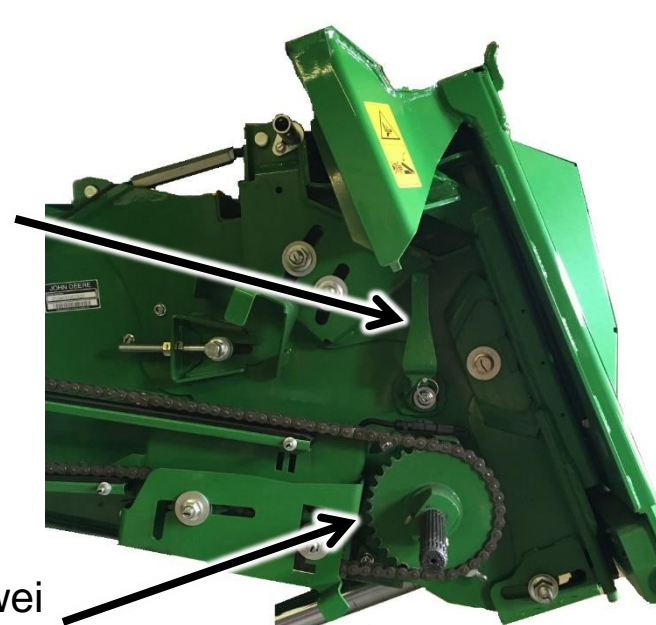
Trommelposition	Oben (Hebel nach oben)
Kettenrad	15 Zähne (kleines Kettenrad)
Abstreifer für obere Welle (A)	Ja
Lochklappen	Nein
Ölkühler (BH84479)	Empfohlen für Maispflückvorsatz mit Häcksler für 8 Reihen und größer



Trommelposition: Oben
(Hebel nach oben)

Ölkühler:

Kettenrad: Zwei
Drehzahlen mit 15 Zähnen



Maispflückvorsatz



Schrägfördererwinkel:

Ein John Deere Maispflückvorsatz funktioniert am besten, wenn die Abstreiferbleche in einem Winkel von ungefähr 21° nach hinten im Verhältnis zum Boden in Arbeitsstellung stehen. Schrägförderer-Frontplatte entsprechend einstellen.

Bei anderen Marken bitte an den Hersteller wenden, um Informationen zu optimalen Einstellungen zu erhalten.

Der erforderliche Abstreiferblech-Abstand muss entsprechend der Dicke der Maisstängel eingestellt werden.

Bei zu breitem Abstreiferblech-Abstand kann der Maiskolben beschädigt werden, was zu Getreideverlust führt. Wenn er zu gering ist, gelangt mehr Pflanzenmaterial in den Mähdrescher.

Bei großer Menge Bruchkorn Höhe der Förderschnecke prüfen. Bei zu geringer Förderschneckenhöhe werden die Maisspindeln beschädigt.



Druckspeicher für Schrägfördererhub



Druckspeicher-Vorladedruck

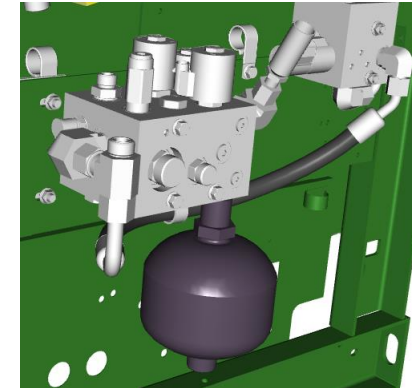
- sollte auf den jeweiligen Erntevorsatz und die Schrägförderer-Hubzylinder abgestimmt werden
- Der werkseitige Ladedruck beträgt 7000 kPa (70 bar) (1015 psi).

Verwendung mit verschiedenen Erntevorsätzen

Der Ladedruck des Druckspeichers sollte für den Erntevorsatz mit dem niedrigsten empfohlenen Ladedruck eingestellt werden. Beim Auswechseln der Erntevorsätze während der Erntesaison ist es in der Regel nicht nötig, den Druckspeicher-Ladedruck zu ändern, sofern es keinen großen Gewichtsunterschied gibt und der Druckspeicher als Federung verwendet wird

Sie können die Druckspeicherfederung durch Änderung der folgenden Adressen aktivieren:

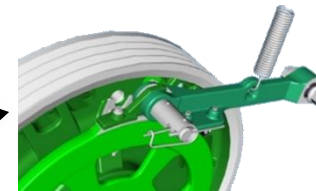
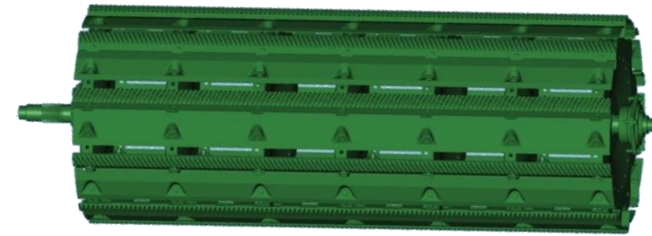
LC1 130	- - - 1 - - - -	Druckspeicher im Schwimmmodus aktivieren
LC1 130	- - - - 1 - - -	Druckspeicher im Straßenmodus aktivieren
LC1 130	- - - - - 1 - -	Druckspeicher im manuellen Modus aktivieren
LC1 130	- - - - - - 1 -	Druckspeicher im Höhenregelungsmodus aktivieren
LC1 130	- - - - - - - 1	Druckspeicher bei laufendem Motor aktivieren



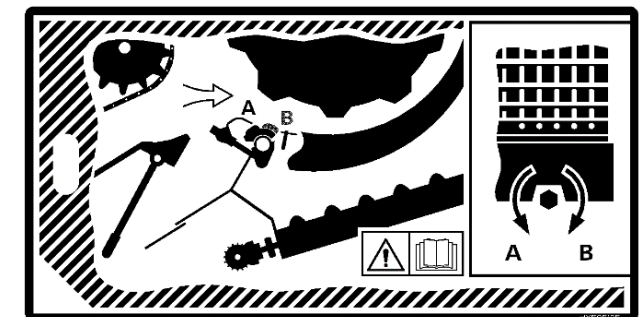
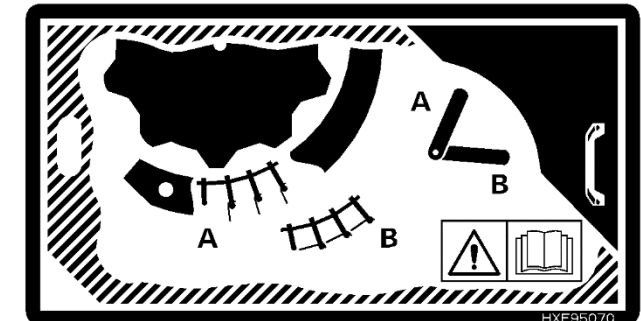
Dreschen – Serie W und T



Abdeckplatte für Steinfangmulde	Ja
Intensivreibeleiste	Nein – ausschwenken
Dreschkorb	Universalausführung
Füllplatten für Dreschtrommel	Ja (wenn gebrochene Spindeln mit Körnern aus dem Obersieb austreten)
Entgrannerbleche	Nein – ausschwenken
Dreschdrehzahlbereich	Niedrig* *Die Maschine muss über einen Zweigang-Trommelantrieb verfügen
Dreschdrehzahl	250 – 480 1/min
Dreschkorbabstand	25 – 38 (Spindeldurchmesser ohne Getreide)

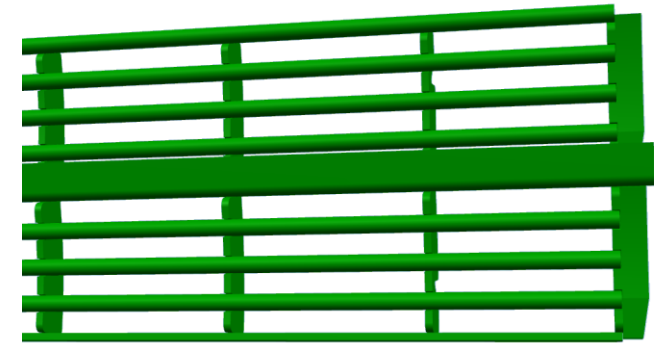
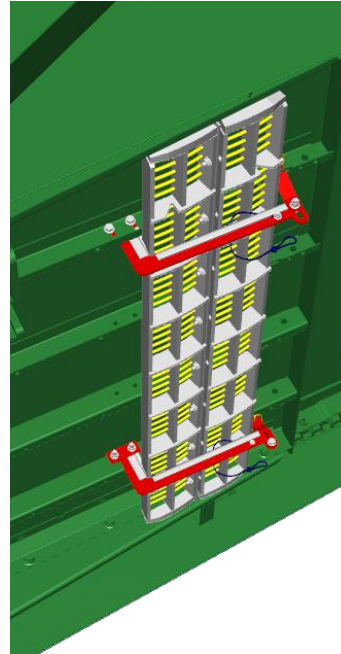
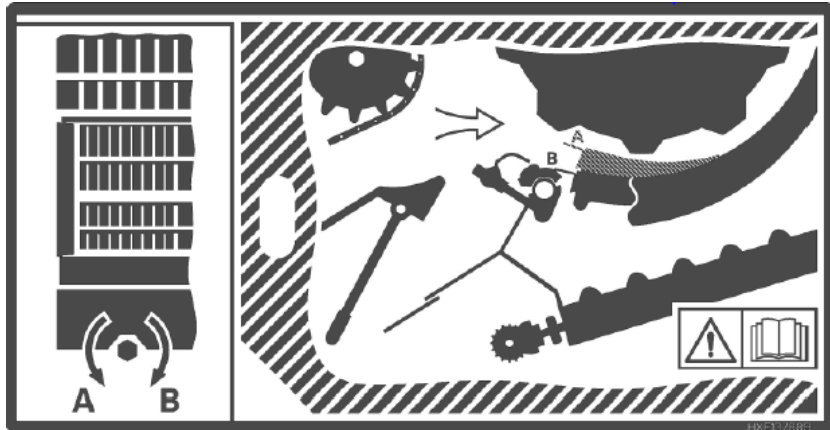


Entgrannerbleche



Intensivreibeleiste

Geteilte Dreschkörbe



Geteilte Rundleisten-Dreschkörbe verwenden

1. Steinfangmulde öffnen
2. Dreschkorb vollständig öffnen
3. Intensivreibleiste ausschwenken
4. Verriegelungsmechanismus des geteilten Dreschkorbs öffnen
5. Dreschkorbabschnitte austauschen
6. Verriegelungsmechanismus schließen

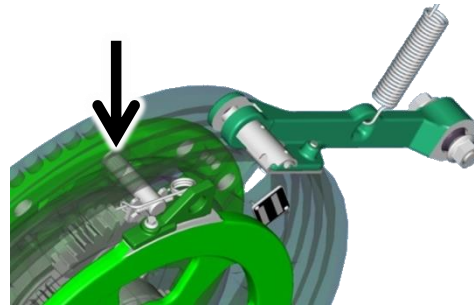
Drehzahlbereich der Dreschtrommel: Stiftstellungen



Für Mais muss der untere Dreschzahlbereich verwendet werden. Zwei Geschwindigkeitsbereiche können nachgerüstet werden.

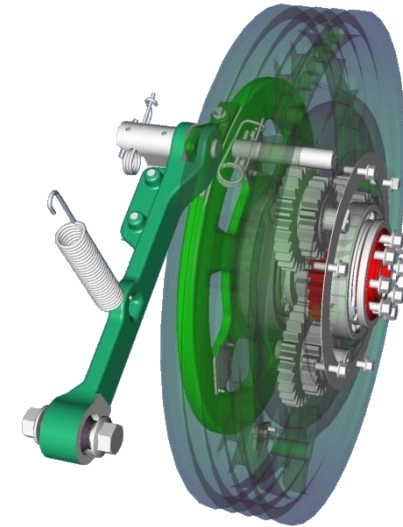
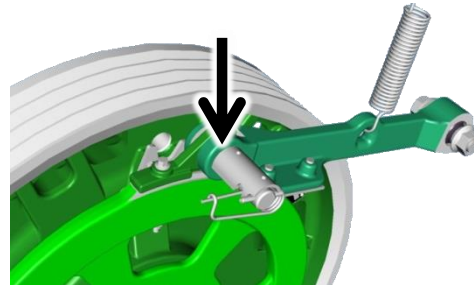
Hoch:

Innerer Sicherungsstift eingeklinkt
Äußere Riemenscheibe frei



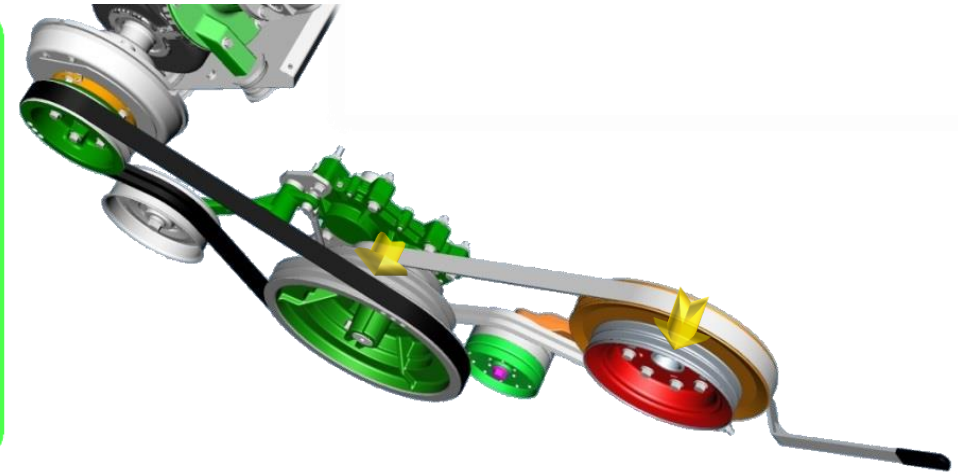
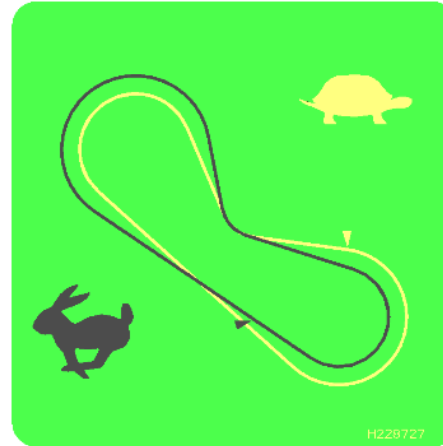
Niedrig:

Innerer Sicherungsstift frei
Äußere Riemenscheibe gesperrt

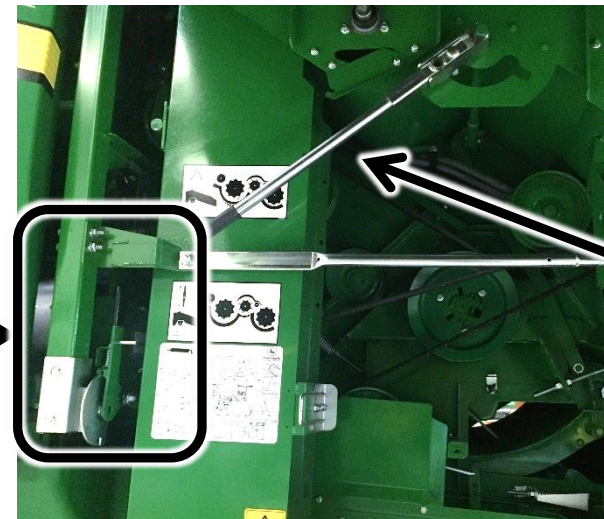
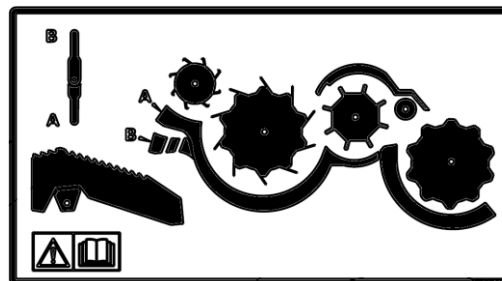


Abscheidung – Serie T

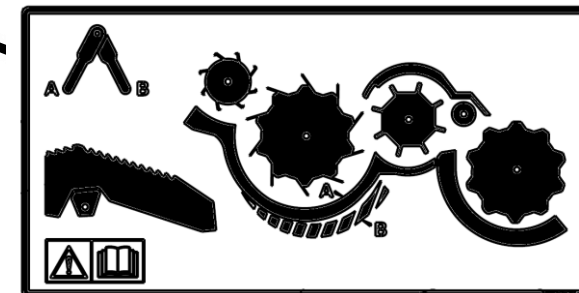
Stellung des Abscheidekorbs bei Serie T	Geöffnet
Stellung des Wendetrommelkorbs	Geöffnet
Drehzahl des Dreschwerks bei Serie T	Niedrig
Zackenblech	Nicht erforderlich
Gummiklappe	Nicht erforderlich
Dreschwerk-Drehzahlreduzierung Serie T	Ja



Stellung des Wendetrommelkorbs



Stellung des Abscheidekorbs

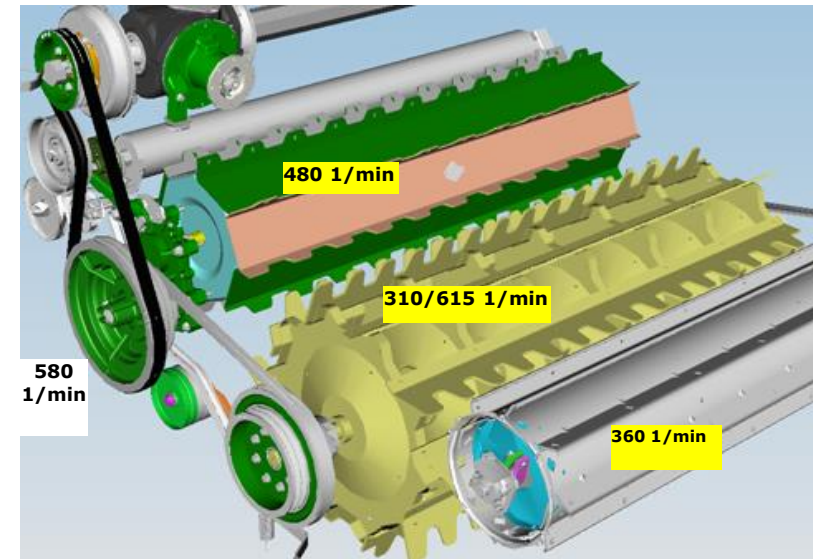
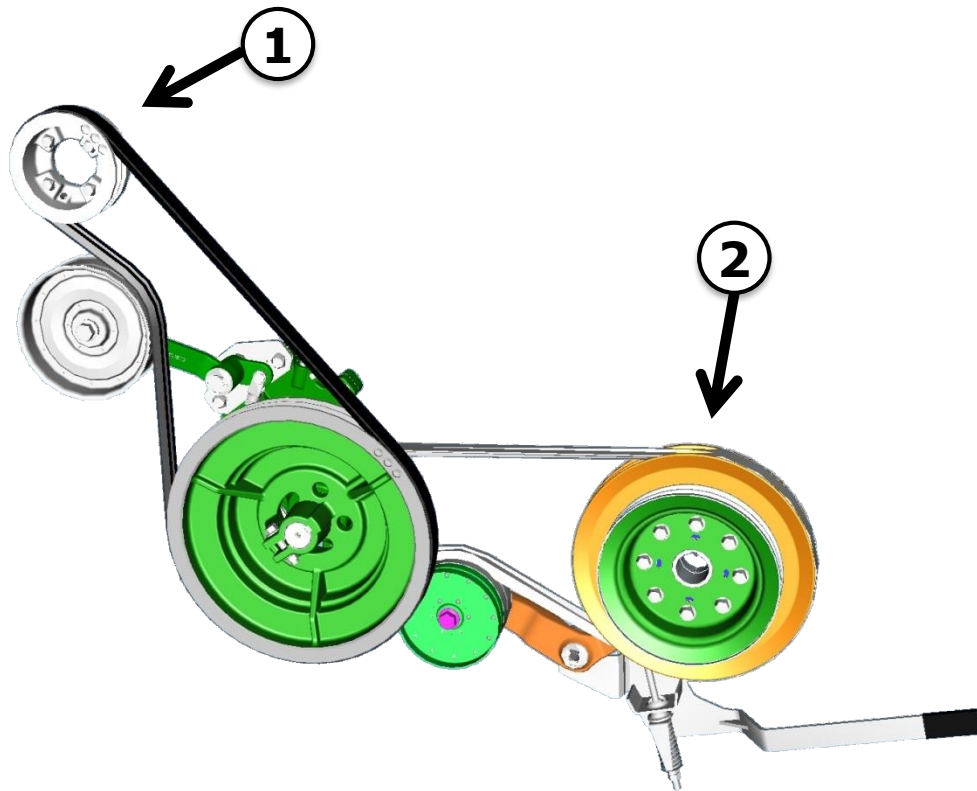


Dreschwerkantrieb der Serie T – Mais



Für Mais und andere große Getreide (310 1/min)

1. Leistungseingang vom Getriebegehäuse (verringerte Größe)
2. (Doppelte) Riemenscheibe Dreschwerk Serie T

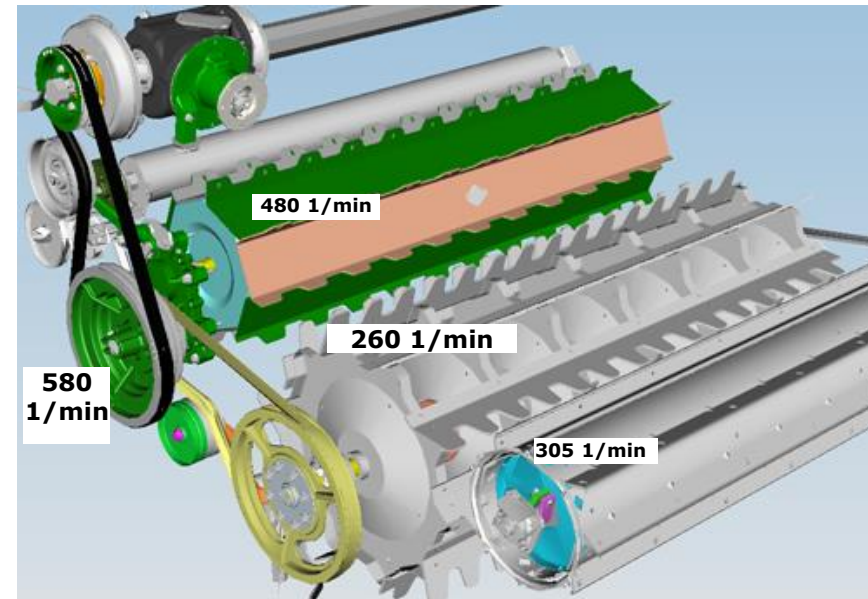
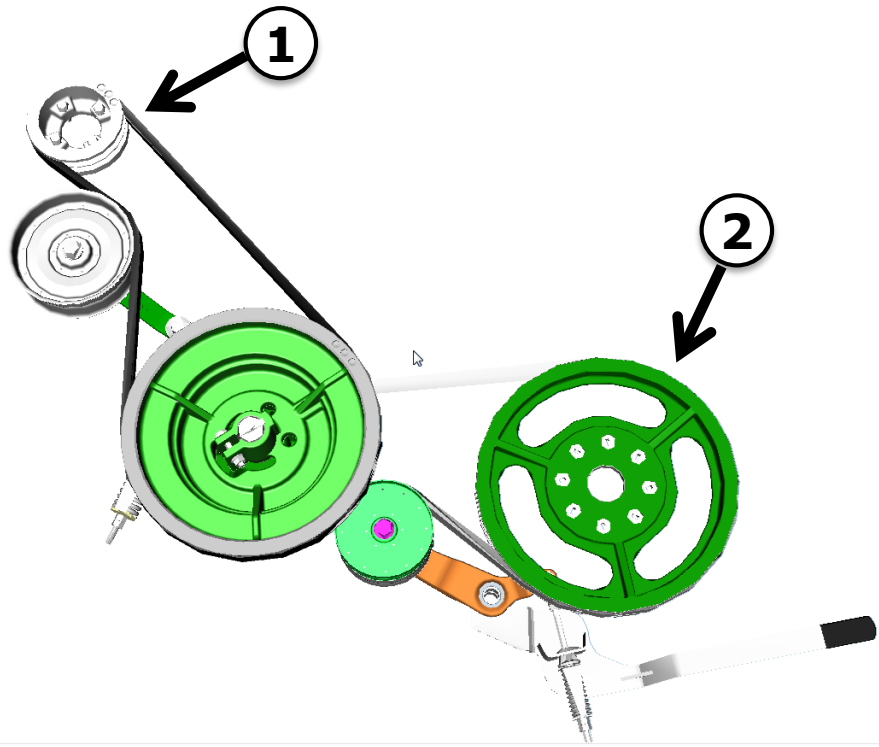


Dreschwerkantrieb der Serie T – Perlmais



Bei empfindlichen Fruchtarten wie Perlmais können Zuführtrommel- und Wendetrommeldrehzahl noch weiter verringert werden

1. Kleinere Riemenscheibe für Leistungszufuhr vom Getriebegehäuse (wie bereits gesehen)
2. Größere Scheibe für den Dreschwerkantrieb der Serie T



Abscheidung – Serie W



Stellung des Wendetrommelkorbs	Geöffnet
Drehzahlreduzierung der Wendetrommel	Ja RC1-Adresse 140 ändern normale Drehzahl: 100 Verminderte Drehzahl 75
Zackenbleche	Nein
Trommelförderer	Bei Bedarf
Gummiklappe	Nicht erforderlich



Stellung des Wendetrommelkorbs



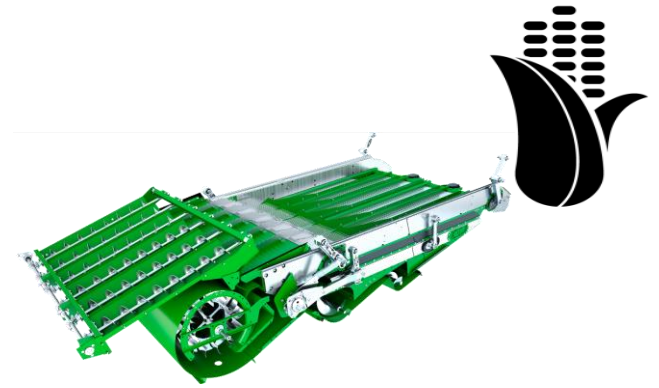
Mit Drehzahlreduzierung: 286 mm und 217 mm
(AH163931 H135849 H135850)

Ohne Drehzahlreduzierung: je 266 mm

Siebkasten – Serie W und T

Die Siebkasten-Konfiguration ist vom Feuchtigkeitsgehalt des Ernteguts abhängig. Sie unterscheidet sich auch bei der Ernte von Mais-Spindel-Gemisch.

Bei der Änderung des Untersiebtyps muss Kabinenadresse 116 geändert werden. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass der im Display angezeigte Abstand dem Abstand zwischen Ober- und Untersieb entspricht. Für weitere Informationen den an den Händler wenden.



Feuchtigkeit	<32 %	>32 %	Mais-Spindel-Gemisch
Obersieb	17 – 22 mm Standard-Obersieb	15 – 20 mm Hochwertiger Mais	22 mm Hochwertiger Mais oder Froschmaul-Ausführung
Einstellung Typ	15 – 20 mm Tiefe Zähne CZ3		
Untersieb	11 – 18 mm Standard-Untersieb	10 - 15 mm Tiefzahn-Untersieb (CZ3)	entfernt
Einstellung Typ	10 - 15 mm Tiefe Zähne CZ3	oder entfernt	
Überkehrabdeckung	Ja, sobald kein Sieb mehr eingebaut ist		
Lüfterdrehzahl	1050 - 1350 1/min		

Ober- und Untersieb-Typen



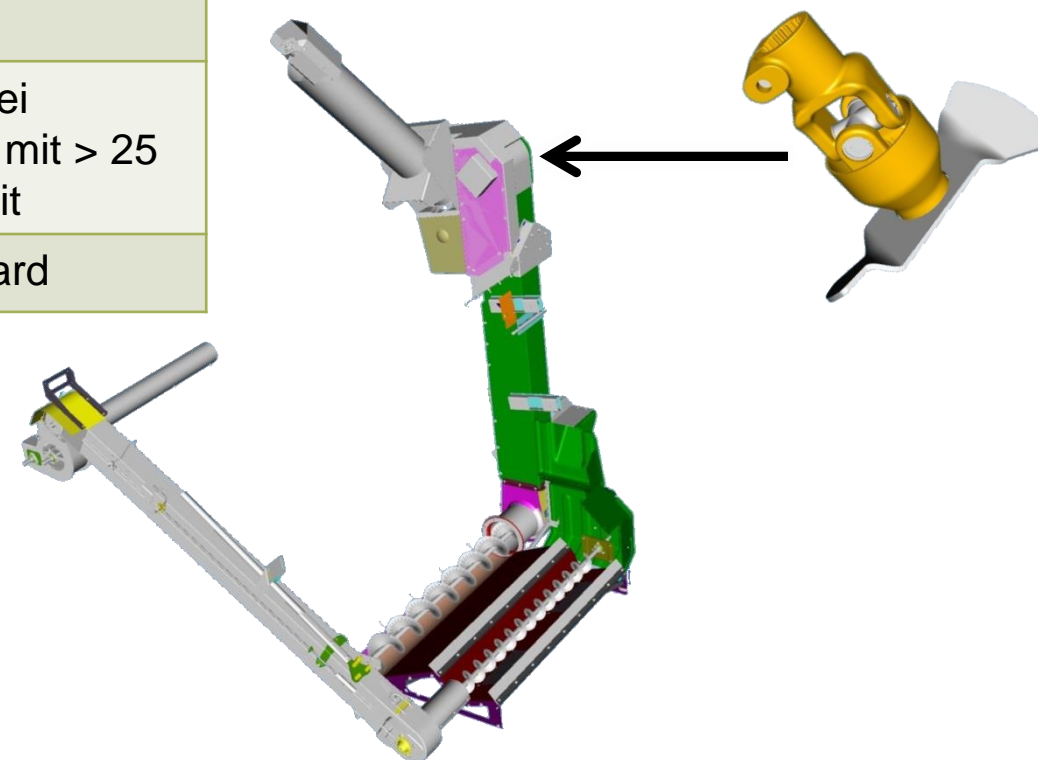
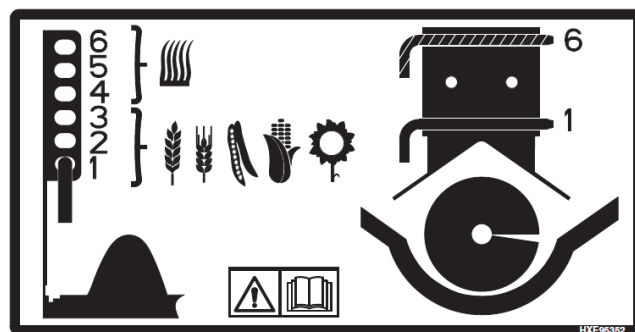
	Standard	<32 %	>32 %	Mais-Spindel-Gemisch
Obersieb				
	22 mm W/T5: AXE48967 W/T6: AXE47945 und AXE47947	32 mm Für Serie W und T nicht verfügbar	40 mm W/T5: AXE63391 W/T6: AXE63395 und AXE63397	Froschmaul W/T5: AXE48126 W/T6: 2x AXE47992
Untersieb			 	
	10-mm-Ausführung W/T5: AXE60449 W/T6: AXE61522 und AXE61523	22-mm-Ausführung W/T5: AXE60451 W/T6: AXE61528 und AXE61529	22-mm- Untersieb	oder Überkehrab- deckung

Das HP-Obersieb ist nicht für Mais geeignet

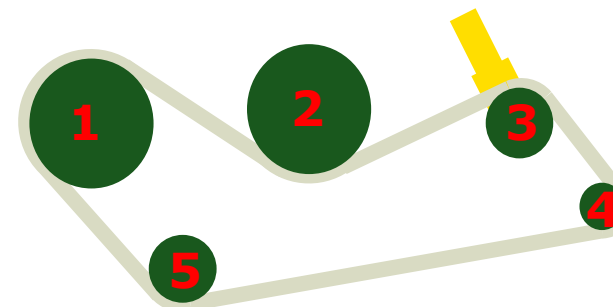
Getreidetransport



Stahlpaddel des Körnerelevators	Erforderlich bei nassem Mais mit > 25 % Feuchtigkeit
Position der Abdeckung der Querförderschnecke	1-3
Paddel mit Kreuzgelenk	Nicht obligatorisch
Lochklappen für Elevator usw.	Nein
Rutschkupplung	Erforderlich bei nassem Mais mit > 25 % Feuchtigkeit
Geschwindigkeitsänderungen Korntank	Nein – Standard



Konfiguration für die Drehzähländerung im Korntank



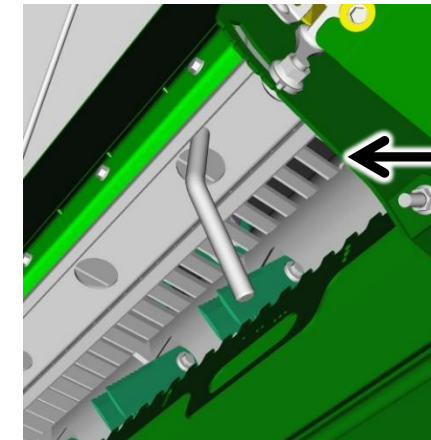
	1	2	3	4	5	Kette
RUR Standard	AH125070 49T	AH125070 49T	AH206131 24T	HXE33324 20T	HXE76913 46T	AXE55765 ¾ in x 198 Glieder
Xtra Fast Standard	HXE63642 45T	HXE63642 45T	AXE27959 19T	HXE95326 21T	HXE63575 31T	AXE37810 1 in x 156 Glieder
RUR Gras	AH140001 60T	AH140001 60T	AH206131 24T	HXE33324 20T	HXE100784 34T	AXE56875 ¾ in x 204 Glieder
RUR Reis/Mais	AH140001 60T	AH140001 60T	AH206131 24T	AH128074 17T	HXE100785 40T	AXE56875 ¾ in x 204 Glieder
Xtra Fast Gras/Reis/Mais	HXE73865 54T	HXE73865 54T	HXE43629 19T	HXE64040 19T	HXE63575 31T	AXE57022 1 in x 162 Glieder

RUR: Normale Entleergeschwindigkeit von 88 l/s
Xtra Fast: Hohe Entleergeschwindigkeit von 125 l/s

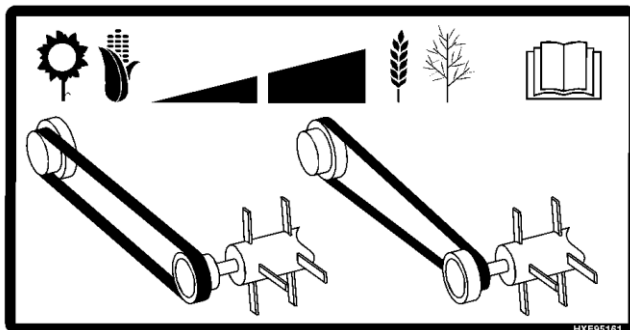
Rückstände



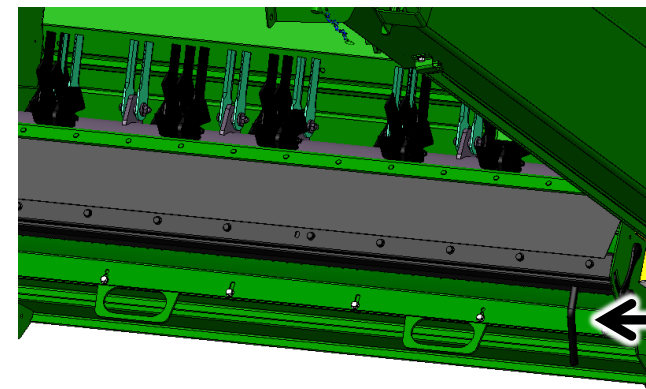
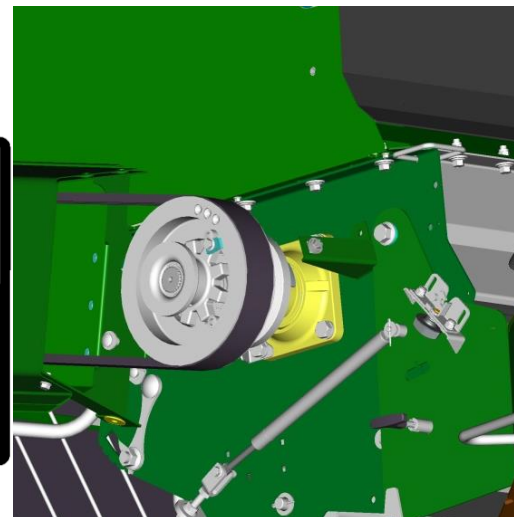
Häckslerdrehzahl	Niedrige Drehzahl
Gegenmesserstellung	Ausgebaut
Stellung der Querleiste	Ausgebaut
Stellung des Ventils für die Spreuverteilerdrehzahl	Niedrig
Maisspindelleitblech	Ja



Gegenmesser

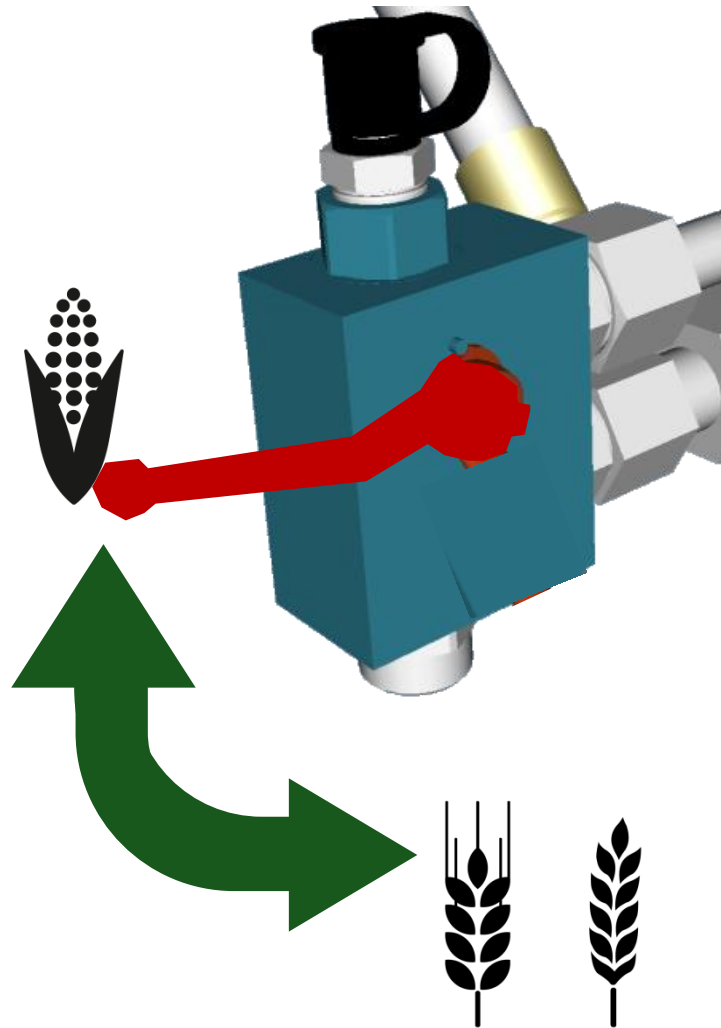


Häckslerdrehzahl

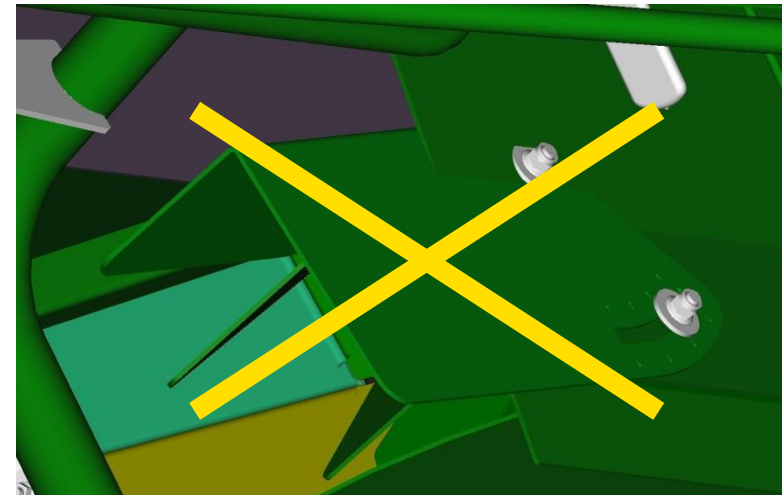


Querleiste

Spreuverteiler – Drehzahl und Leitbleche



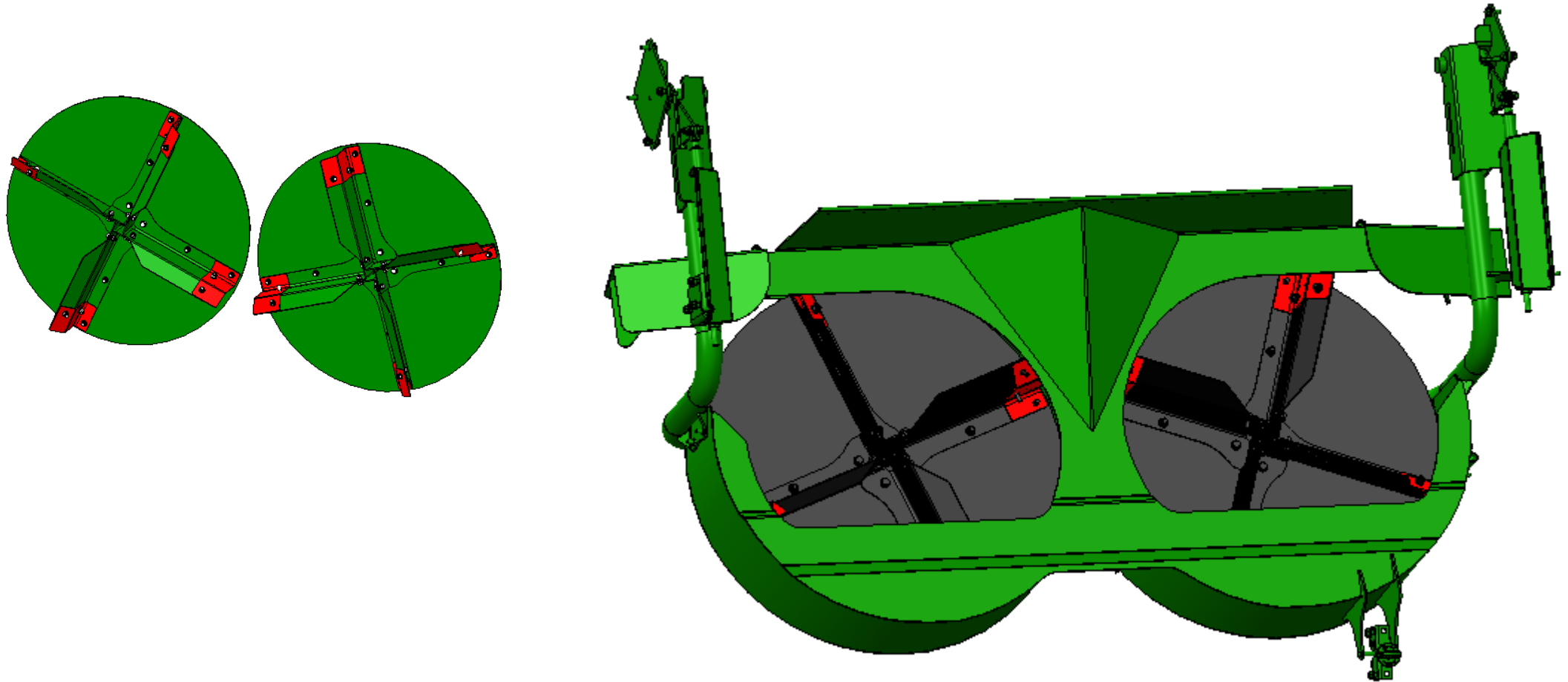
Einstellung der Leitbleche:
Auf die passende Arbeitsbreite für das
vorliegende Erntegut und die
Erntebedingungen einstellen.



Spreuverteiler



1. Äußere Paddel (rot markiert) an den Scheiben des Spreuverteilers ausbauen:

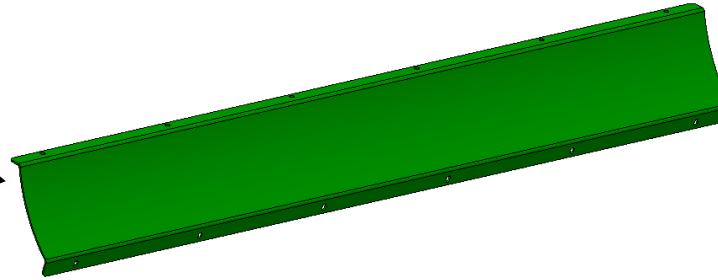


Häcksler

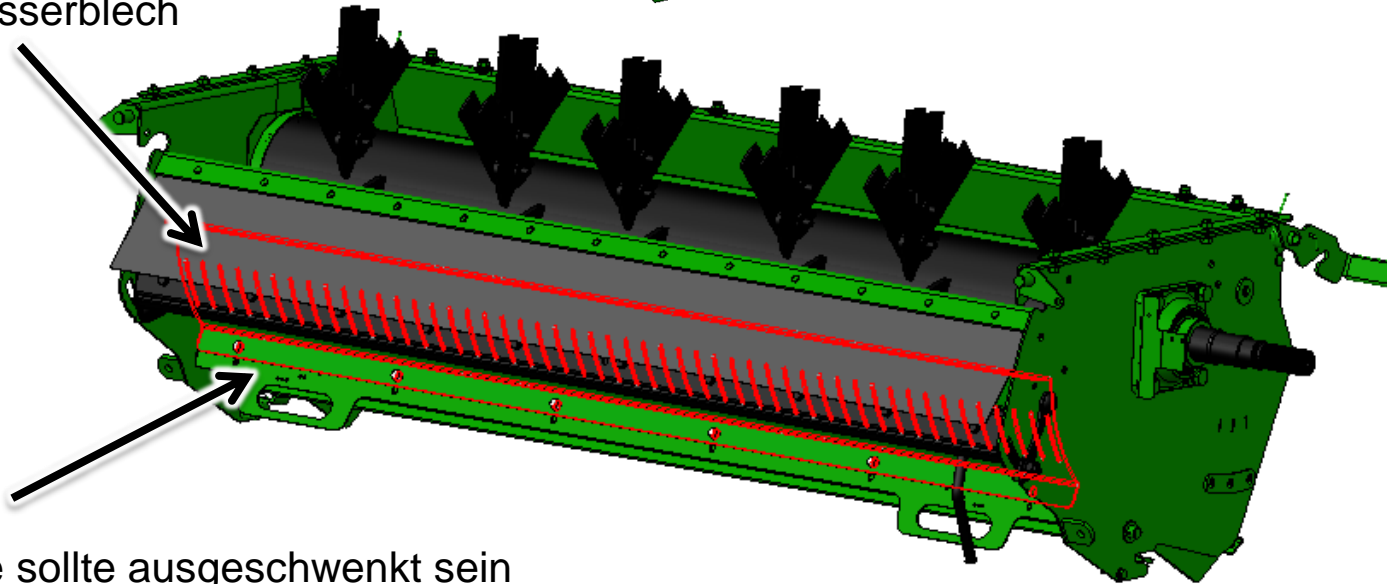


Gegenmesserleiste ausbauen und das Gegenmesserblech ersetzen durch:

Abdeckblech für Mais



Gegenmesserblech



Querleiste sollte ausgeschwenkt sein

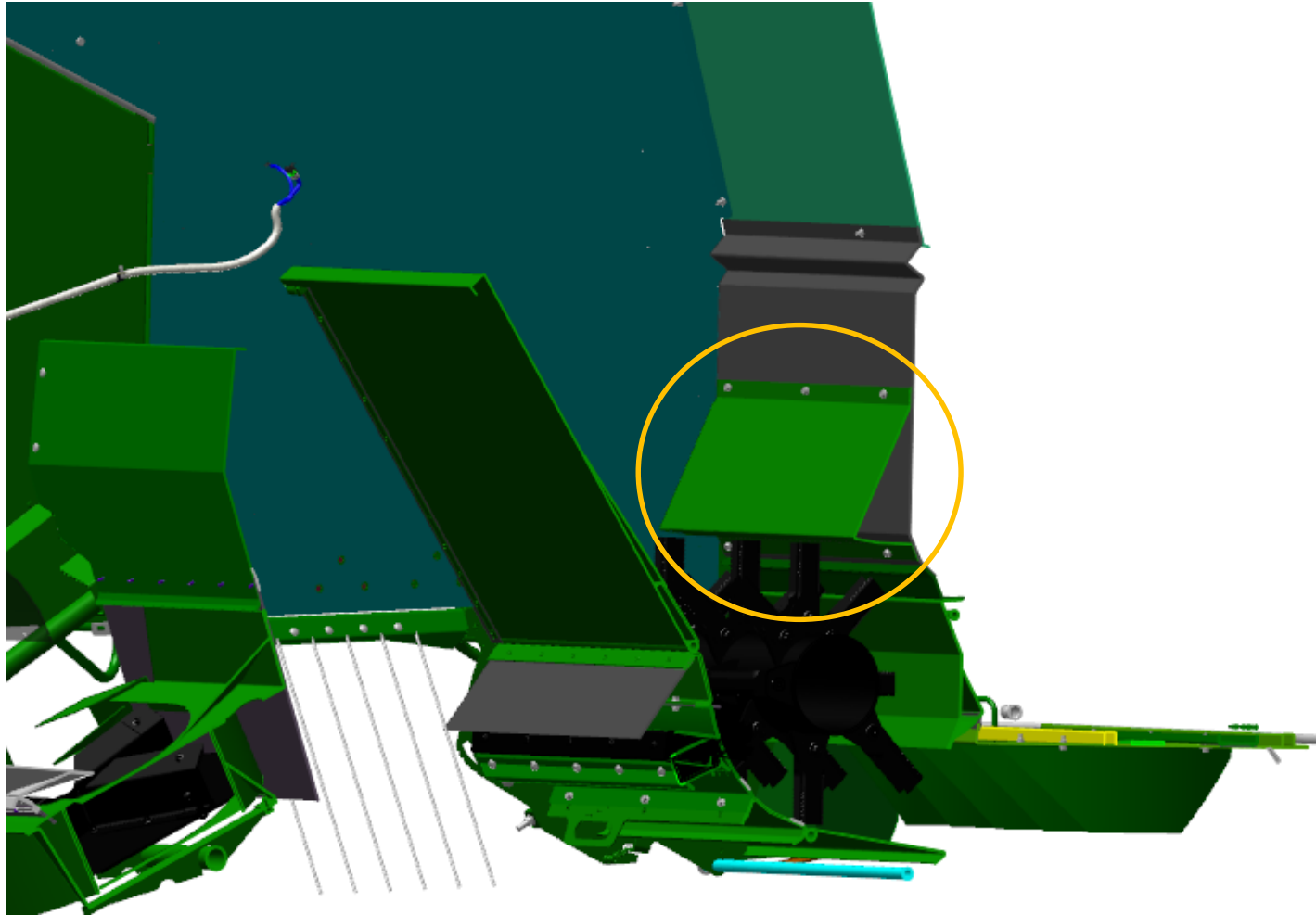
Nur beim Feinschnitthäcksler

Für die Maisernte bitte die glatten 4-mm-Messer durch 5-mm-Messer (glatt oder gezahnt) ersetzen

Strohhaube



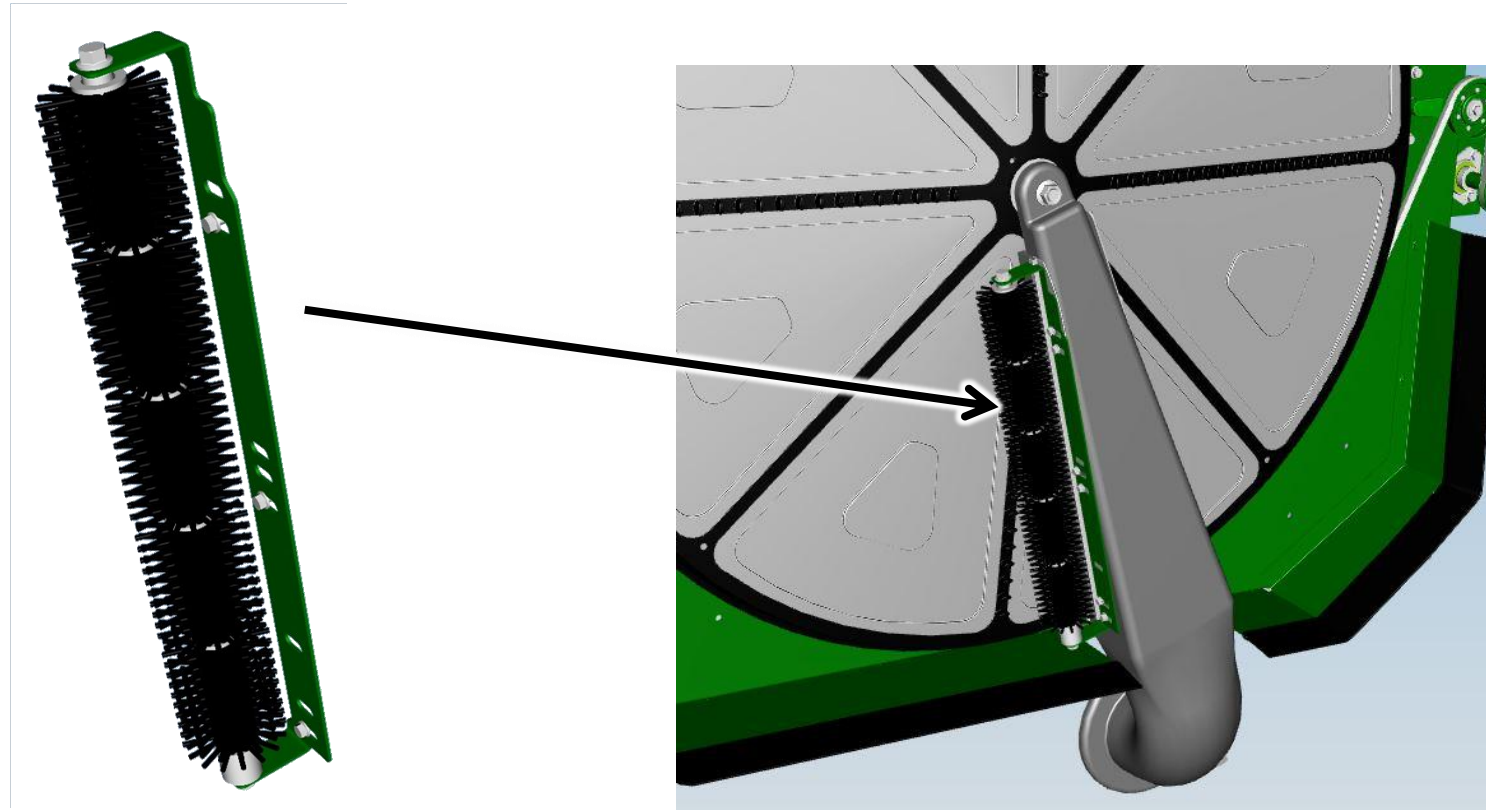
Maisspindelleitblech in der Strohhaube:



Bürste des rotierenden Kühlersiebs



Bürste des rotierenden Kühlersiebs montieren:



Adressen für Maisumrüstung



EH-Steuereinheit	Adresse	Display	Beschreibung	Details
KABINE	116	___ X X X n n	Typ des Körnersiebelements mit Fernbedienung für Siebeinstellungen. HINWEIS: Diese Adresse gilt für Maschinen ab Modelljahr 2016.	0 = Nicht installiert 1 = W- und T-Serie, Allzweckausführung 9 = W-/T-Serie 500 und STS DF4, Allzweckausführung 10 = W-/T-Serie 500 und STS DF4, mit tiefen Zähnen 11 = W-/T-Serie 600 DF4, Allzweckausführung 12 = W-/T-Serie 600 DF4, mit tiefen Zähnen
KABINE	116	___ X n n X X	Typ der Obersiebelemente bei Fernbedienung für Siebeinstellungen. HINWEIS: Diese Adresse gilt für Maschinen ab Modelljahr 2016.	0 = Nicht installiert 1 = W- und T-Serie, Allzweckausführung 9 = W-/T-Serie 500 DF4, Allzweckausführung 10 = W-/T-Serie 500 DF4, mit tiefen Zähnen 11 = W-/T-Serie 600 DF4, Allzweckausführung 12 = W-/T-Serie 600 DF4, mit tiefen Zähnen
KABINE	118	X X X X X n X X	Konfiguration der Streuersteuerung	0 = Kein Spreuverteiler 7 = Spreuverteiler angebaut
RC1	140	_____ n n n	Drehzahlreduzierung der Wendetrommel – nur W-Serie Verhältnis der Riemenscheibendurchmesser (von der Dreschtrommel bis zur Wendetrommel).	100 = WTS-Drehzahlreduzierungssatz hinten nicht montiert (serienmäßig) 75 = WTS-Drehzahlreduzierungssatz hinten montiert



JOHN DEERE